

Panorama

Nachrichten aus der Region

Zehn neue Wohnungen für Köflacher Senioren

In der Bahnhofstraße wird ein Betreutes Wohnen errichtet. Einige der zehn, im Juli bezugsfertigen Einheiten sind noch frei.

Von Katharina Pillmayr

Gibt es Haltegriffe im Bad? Wie breit sind die Türen? Wie ist die Küche ausgestattet? Fragen über Fragen stellten die Besucher am Montag im Volksheim Köflach. Dort präsentierten Beatrix Cichocki-Richtig und Rosa Kaufmann vom Roten Kreuz Steiermark mit Karl Trummer von Silver Living ein neues Wohnprojekt im Stadtzentrum. In der Villa Eisner (Bahnhofstraße 13-15) werden zehn, barrierefreie Einheiten zwischen 40 und 60 Quadratmeter für Betreutes Wohnen errichtet – sechs Wohnungen im Altbau, vier im Zubau. Investiert werden 1,5 Millionen Euro. Stolz ist Trummer, dass man den „Innenhof erhalten und die alte Rosskastanie schützen“ konnte. „Das ist ein Mehrwert für die Bewohner“, sind sich die Vortragenden einig.

In Betreuten-Wohnen-Häusern leben die Senioren eigenständig in kleineren Einheiten,

erhalten aber ein GrundsERVICE (etwa Unterstützung bei kleineren Arbeiten im Haushalt oder bei Besorgungen) und bei Bedarf weitere Dienstleistungen.

Es gibt noch freie Einheiten, die Kosten für die Bewohner setzen sich aus Miete und

Grundleistungspauschale für Betreuung zusammen. Letztere wolle die Gemeinde unter der Voraussetzung, dass Köflacher Bürger bevorzugt werden, fördern, so Cichocki-Richtig. Der dafür nötige Gemeinderatsbeschluss stehe noch aus.



Cichocki-Richtig, Trummer und Kaufmann präsentierten den Bau KP